Laaber
Musikwissen

Musikwissen für alle

kompakt und fundiert

- Gattungen der Musik
- Epochen der Musik
- Grundlagen der Musik
- Kompendien Musik

Laaber-Verlag

Gattungen der Musik in 15 Bänden

Von der Symphonie bis zur Kirchenmusik, von der Oper bis zur Sonate: Die wichtigsten Gattungen der Musik werden in der Reihe gleichen Namens auf jeweils 230 bis 400 Seiten so umfassend wie notwendig und so kompakt wie möglich vorgestellt. Die Konzeption der einzelnen Bände ermöglicht dabei das gezielte »Ansteuern« bestimmter Sachverhalte, so dass sie sich auch sehr gut zur Prüfungsvorbereitung eignen.

Preisvorteil
bei Reihenbezug ca. 11%

Gattungen der Musik in 15 Bänden
Herausgegeben von Elisabeth Schmierer
15 Bände mit jeweils ca. 230 bis 400 Seiten.
Alle Bände jeweils mit Zeittafel und Glossar.
Kart. Je Band ca. € 29,80 bis € 34,80.
978–3–89007–841–0 [Reihe]

Geschichte der Symphonie Von Manuel Gervink 978–3–89007–842–7
Geschichte des Konzerts Von Elisabeth Schmierer 978–3–89007–843–4
Geschichte der Oper Von Matthias Brzoska 978–3–89007–844–1
Geschichte des Kunstliedes Von Elisabeth Schmierer 978–3–89007–845–8
Geschichte der Klaviermusik Von Ulrich Linke 978–3–89007–846–5
Geschichte der Musik für Streicher 978–3–89007–847–2
Geschichte der Bläsermusik Von Udo Sirker 978–3–89007–848–9
Geschichte der Sonate 978–3–89007–849–6
Geschichte der Orgelmusik Von Daniela Philippi 978–3–89007–850–2
Geschichte der Messe Von Elisabeth Schmierer 978–3–89007–851–9
Geschichte der Kirchenmusik Von Stefan Klöckner 978–3–89007–852–6
Geschichte der Ballettmusik Von Monika Woitas 978–3–89007–853–3
Geschichte der Chormusik Von Martin Loeser 978–3–89007–862–5
Geschichte der Programmmusik Von Elisabeth Schmierer 978–3–89007–863–2
Geschichte des Oratoriums Von J. Cornelis de Vos und Dominik Höink 978–3–89007–913–4

Konzise Einführungen in die wichtigsten *Gattungen der Musik*

Programmmusik ist ein komplexes und spannendes Genre: Die erklingende Instrumentalmusik tritt mit einer außermusikalischen Schicht in ein Wechselverhältnis, das auf immer wieder andere und interessante Weise die Kompositionen bestimmt. Das Buch führt in die Geschichte der Programmmusik ein und behandelt Werke vom 17. Jahrhundert bis in die unmittelbare Gegenwart vor dem Hintergrund der musikästhetischen Kontroversen.

Geschichte der Programmmusik. Eine Einführung Von Elisabeth Schmierer 371 Seiten mit 9 Abbildungen und 4 Notenbeispielen. Kart. € 34,80 *(Gattungen der Musik 14)* 978–3–89007–863–2

Bläsermusik hat seit ihren Anfängen verschiedenste Ausprägungen erfahren und sich dabei als außerordentlich vielschichtig und anpassungsfähig an wechselnde kulturelle, geistesgeschichtliche und politische Strömungen erwiesen. Die vielfältigen Möglichkeiten von Musik mit Blasinstrumenten werden von der Frühzeit über die Antike, das Mittelalter bis in die Neuzeit nachgezeichnet. Neben wechselnden Instrumentenzusammenstellungen gibt es feststehende Ensembles etwa in der »alta musica« der Renaissance, dem Bläserquintett seit dem 19. oder im »trio d'anches« seit dem 20. Jahrhundert.

Geschichte der Bläsermusik. Eine Einführung Von Udo Sirker 251 Seiten. Kart. € 29,80 *(Gattungen der Musik 7)* 978–3–89007–848–9

Mit dem Begriff Symphonie verbindet sich mehr als nur das gattungsspezifische Formgefüge. Aufführungsort und -kontext spielen gleichermaßen eine wichtige Rolle, und beide Merkmale wirkten auf die Gattung zurück. In seinem Band zeichnet Manuel Gervink die spannende Entwicklung der Symphonie auch unter diesen Gesichtspunkten von ihren Anfängen im 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart nach.

Geschichte der Symphonie. Eine Einführung Von Manuel Gervink 232 Seiten. Kart. € 29,80 *(Gattungen der Musik 1)* 978–3–89007–842–7

Mit ihrem Band über das Instrumentalkonzert gibt Elisabeth Schmierer sowohl einer breiteren musikinteressierten Leserschaft als auch Lehrern, Schülern, Studierenden und Interpreten einen umfassenden Überblick über die spannungsvolle und abwechslungsreiche Geschichte der Gattung. Anhand etlicher aus dem gängigen Repertoire entnommener beispielhafter Werke sowie auch Kompositionen der jüngsten Zeit gelingt es der Autorin, die Entwicklung des Instrumentalkonzerts höchst anschaulich zu vermitteln.

Geschichte des Konzerts. Eine Einführung Von Elisabeth Schmierer 231 Seiten. Kart. € 29,80 *(Gattungen der Musik 2)* 978–3–89007–843–4

Die Messe als musikalisches Kunstwerk ist das Thema der Monographie von Elisabeth Schmierer. Ausgehend von den liturgischen Voraussetzungen und der Entwicklung der mehrstimmigen Gesänge wird die Geschichte dieser Gattung durch die Jahrhunderte dargestellt. Analysen von Messenkompositionen bekannter Komponisten verdeutlichen dabei anschaulich die Entwicklungen. Höchst informativ spannt das Buch den Bogen von den ersten Messenzyklen im 14. Jahrhundert bis hin zu den vielschichtigen Phänomenen der Gattungsgeschichte der Messe im 20. und 21. Jahrhundert.

Geschichte der Messe. Eine Einführung Von Elisabeth Schmierer 258 Seiten Kart. € 29,80 *(Gattungen der Musik 10)* 978–3–89007–851–9

Ballettmusik wurde bislang kaum wissenschaftlich wahrgenommen und ist bis heute mit zahlreichen Klischees behaftet. Erstmals wird hier die Entwicklung dieser Gattung von den Anfängen in Italien und den repräsentativen Balletten am Hofe des Sonnenkönigs über die großen Ballettklassiker des 19. Jahrhunderts wie *Giselle* oder *Schwanensee* bis zu den vielfältigen Formen der Ballettmusik im 20. und 21. Jahrhundert skizziert. Die Analysen ausgewählter Fallbeispiele vertiefen die Darstellung historischer Kontexte und werden ergänzt durch Exkurse zu tanzspezifischen Aspekten sowie Kurzporträts wichtiger Komponisten. So entsteht das Panorama einer zwischen Instrumentalmusik und Oper oszillierenden Gattung, die mehr zu bieten hat als eingängige Melodien und mitreißende Rhythmen.

Geschichte der Ballettmusik. Eine Einführung Von Monika Woitas 250 Seiten mit 25 Abbildungen. Kart. € 29,80 *(Gattungen der Musik 12)* 978–3–89007–853–3

Epochen der Musik in 7 Bänden

Musikgeschichte fundiert, konzise und lesenswert zu erzählen, dies hat sich die neue Reihe *Epochen der Musik* zum Ziel gesetzt. Über die Bände hinweg entsteht ein spannender und lehrreicher Querschnitt durch die Musik – von der Antike bis ins 21. Jahrhundert.

Ideal für Schüler, Studierende, Lehrende und für alle, die sich rasch einen Überblick über die wichtigsten musikgeschichtlichen Entwicklungen verschaffen wollen.

Preisvorteil
bei Reihenbezug ca. 11%

Epochen der Musik in 7 Bänden
Herausgegeben von Manuel Gervink
7 Bände mit jeweils ca. 240 bis 350 Seiten, zahlreichen Abbildungen und Notenbeispielen.
Alle Bände jeweils mit Zeittafel und Glossar.
Kart. Je Band ca. € 29,80 bis € 32,80.
ISBN 978–3–89007–854–0 [Reihe]

Die Musik der Antike und des Mittelalters Von Stefan Morent **978–3–89007–855–7**
Die Musik des 15. und 16. Jahrhunderts Von Felix Diergarten **978–3–89007–856–4**
Die Musik des 17. Jahrhunderts **978–3–89007–857–1**
Die Musik des 18. Jahrhunderts Von Elisabeth Schmierer **978–3–89007–858–8**
Die Musik des 19. Jahrhunderts Von Manuel Gervink **978–3–89007–859–5**
Die Musik des 20. Jahrhunderts
Von Markus Bandur und Eva-Maria de Oliveira Pinto **978–3–89007–860–1**
Phänomene der Musik der Gegenwart
Von Markus Bandur und Eva-Maria de Oliveira Pinto **978–3–89007–861–8**

Die neuen Bände der Reihe *Epochen der Musik*

Vielen, die sich mit der Musik und ihrer Geschichte beschäftigen, erschließen sich ihre Ursprünge nur schwer. Hier ein besseres Verständnis zu ermöglichen, hat sich der Band *Die Musik der Antike und des Mittelalters* zum Ziel gesetzt. Von den frühen musiktheoretischen Anfängen, als Pythagoras noch seinen Finger auf die Saite hielt, bis hin zur Entstehung der Vokalmusik und dem gregorianischen Choral werden im vorliegenden Band die entscheidenden Stationen beleuchtet und erläutert. Für musikinteressierte Laien ist dieses Buch genauso geeignet wie für Studierende und alle anderen, die sich einen Überblick über diese wenig bekannten Epochen der Musik verschaffen wollen.

Die Musik der Antike und des Mittelalters Von Stefan Morent 310 Seiten mit 6 Abbildungen und 23 Notenbeispielen. Kart. € 32,80 *(Epochen der Musik 1)* 978–3–89007–855–7

Das 18. Jahrhundert ist musikgeschichtlich ein Faszinosum, da es mit dem Barockzeitalter und der Klassik in der zweiten Jahrhunderthälfte zwei Epochen umfasst, deren Grenzen fließend sind. Auch deswegen entwickeln sich die musikalischen Phänomene, Gattungen und Formen innerhalb des betrachteten Zeitraums höchst unterschiedlich, stehen aber gleichwohl in spannenden Wechselverhältnissen zueinander. Auf beeindruckende Weise vermag das neue Buch von Elisabeth Schmierer diese Divergenzen und Zusammenhänge darzustellen und dabei die musikalischen Wandlungen in ständiger Beziehung zu den literarischen, philosophischen, sozialgeschichtlich-politischen und kirchengeschichtlich-religiösen Strömungen zu betrachten.

Die Musik des 18. Jahrhunderts Von Elisabeth Schmierer 345 Seiten mit Abbildungen. Kart. € 32,80 *(Epochen der Musik 4)* 978–3–89007–858–8

Grundlagen der Musik in 14 Bänden

Die Grundlagen des musikalischen Denkens und Schaffens werden in dieser Paperback-Reihe auf dem neuesten fachlichen Stand und in anschaulicher Form dargestellt. Die Bände der Reihe eignen sich hervorragend als Lehr- und Lesebücher für die Begleitung insbesondere des hochschulischen und universitären Theorieunterrichts.

Preisvorteil
bei Reihenbezug ca. 11%

Grundlagen der Musik in 14 Bänden
Herausgegeben von Felix Diergarten und Manuel Gervink
14 Bände mit jeweils ca. 250 bis 350 Seiten und zahlreichen Abbildungen und Notenbeispielen.
Kart. Je Band € 29,80 bis € 34,80.
ISBN 978–3–89007–823–6 [Reihe]

Allgemeine Musiklehre Von Laura Krämer 978–3–89007–824–3
Kontrapunkt I: Musik der Renaissance Von Johannes Menke 978–3–89007–825–0
Kontrapunkt II: Musik des Barock Von Johannes Menke 978–3–89007–826–7
Harmonielehre Von Hans Aerts und Ludwig Holtmeier 978–3–89007–827–4
Generalbasspraxis 1600–1800 Von Siegbert Rampe 978–3–89007–829–8
Rhythmik und Metrik Hrsg. von Gesine Schröder 978–3–89007–828–1
Formenlehre Hrsg. von Felix Diergarten und Markus Neuwirth 978–3–89007–830–4
Musikalische Analyse Hrsg. von Felix Diergarten 978–3–89007–831–1
Gehörbildung Von David Mesquita und Florian Vogt 978–3–89007–832–8
Improvisation Von Christoph Wünsch 978–3–89007–833–5
Instrumentation 978–3–89007–834–2
Instrumentenhandbuch Von Winfried Pape, überarbeitet von Stephan Lewandowski 978–3–89007–835–9
Grundlagen der Musikgeschichte Von Carl Dahlhaus. Neuauflage mit einer kommentierenden Einleitung von Michele Calella 978–3–89007–836–6
Musikwissenschaft. Eine Einführung Von Michele Calella 978–3–89007–864–9

Fundamentales Wissen über Musik

Ziel dieses neuen, grundlegenden Bandes ist, unter Anwendung sowohl traditioneller als auch aktueller Methoden das Wissen zu den Kerngebieten der Musiklehre – Akustik, Kontrapunkt, Harmonik, Rhythmus / Metrum und musikalische Form – zu vermitteln. Ein »Werkzeugkasten« zum Lieder-Harmonisieren, Arrangieren, Transponieren, Ad-hoc-Analysieren und Blattspiel / Partiturspiel schlägt den Bogen vom Wissen zum Können. Und durch das ausführliche Register eignet sich das Buch auch sehr gut als Nachschlagewerk.

Allgemeine Musiklehre Von Laura Krämer 300 Seiten mit 374 Notenbeispielen und 12 Abbildungen. Kart. € 29,80 *(Grundlagen der Musik 1)* 978–3–89007–824–3

Ein Lese- und Arbeitsbuch zur Instrumentalmusik. Vom Kleinen zum Großen, »vom Menuett zur Symphonie« – das ist der Leitspruch, unter dem in diesem Lese- und Arbeitsbuch die wichtigsten Formen galanter, klassischer und romantischer Instrumentalmusik erklärt werden. Nach welchen Formprinzipien haben die Komponisten dieser Epochen ihre Werke entworfen? Was zeichnet die Sonatenformen aus? Welche Formen haben die Sätze des klassischen und romantischen Konzerts? Diese und viele weitere Fragen beantwortet das Buch in einem reichhaltigen historischen Kontext und gewährt so Einblicke in die kreative Werkstatt der Komponisten. Zahlreiche Aufgaben geben Anregungen zum weiterführenden Selbststudium.

Formenlehre Hrsg. von Felix Diergarten und Markus Neuwirth 2., korrigierte Auflage. 284 Seiten mit 97 Notenbeispielen, Abbildungen und Tabellen. Kart. € 29,80 *(Grundlagen der Musik 7)* 978–3–89007–830–4

Johannes Menkes Lehrbuch *Kontrapunkt I* über die Kompositionstechnik des 15. und 16. Jahrhunderts – als »Prima prattica«, »Stile antico« oder »Stylus gravis« bezeichnet – ist als Lehr- und Lesebuch konzipiert. Neben Notation und Tonsystem werden auch die Kompositionsstile von Josquin, di Lasso, Palestrina u.a. sowie die Reaktionen und Kommentare zeitgenössischer Musiktheoretiker erläutert. *Kontrapunkt I* stellt die wesentlichen Phänomene der Satztechnik dar, die durch zahlreiche berühmte Beispiele sowie Quellen zur Kompositionstechnik veranschaulicht werden.

Kontrapunkt I: Die Musik der Renaissance Von Johannes Menke 324 Seiten mit zahlreichen Notenbeispielen. Kart. € 29,80 *(Grundlagen der Musik 2)* 978–3–89007–825–0

Kontrapunkt II behandelt die Kompositionstechnik der Barockzeit und stellt damit die Fortsetzung zu *Kontrapunkt I* dar. Claudio Monteverdi bezeichnete die moderne Musikpraxis seiner Zeit, die wir heute als Beginn des Barock beschreiben, als »Seconda prattica«. Das Buch legt daher einen besonderen Schwerpunkt auf das 17. Jahrhundert und erklärt, mit welchen Techniken und Denkweisen Komponisten wie Monteverdi, Purcell, Corelli, Couperin, Händel oder Bach komponiert haben. Dabei stützt sich das Lehrbuch konsequent auf die ganz pragmatische zeitgenössische Satzlehre der Barockzeit und macht in zahlreichen neu gesetzten Beispielen aus historischen Lehrbüchern vergessenes Wissen wieder zugänglich.

Kontrapunkt II: Die Musik des Barock Von Johannes Menke 2., korrigierte Auflage. 343 Seiten mit 279 Notenbeispielen und 9 Abbildungen. Kart. € 29,80 *(Grundlagen der Musik 3)* 978–3–89007–826–7

Das Buch behandelt das rhythmische und metrische Denken in Kompositionen und theoretischen Schriften. Ansatzpunkt ist das, was Musiker an Erfahrung mitbringen, die in einer mitteleuropäischen Musikkultur groß wurden. Es wird versucht, bestimmte Sorten, vielleicht sogar Systeme rhythmisch-metrischer Erscheinungen auszumachen. Einem von dem Bezug auf zeitgenössische Theorien durchsetzten historischen Durchgang von der frühen Neuzeit bis in die Gegenwart gehen Kapitel voran, die dem Jazz als einer weitgehend schriftlosen Musik und der Darstellung von Rhythmus-Theorien in Ost und West gelten.

Rhythmik und Metrik Hrsg. von Gesine Schröder 286 Seiten mit 37 Abbildungen und 82 Notenbeispielen. Kart. € 29,80 *(Grundlagen der Musik 6)* 978–3–89007–828–1

Für die Analyse musikalischer Werke, die zwangsläufig jeder unternimmt, der sich interpretierend, hörend oder sprechend mit Musik auseinandersetzt, steht heutzutage ein ganzes Füllhorn an Methoden, Perspektiven und Terminologien zur Verfügung. Um diese Vielfalt der Zugänge kenntlich und für ein besseres Musikverständnis nutzbar zu machen, haben der Herausgeber Felix Diergarten und die beteiligten Autoren elf unterschiedliche Ansätze auf die Analyse elf bedeutender Werke der Musikgeschichte angewandt. Das Buch versucht damit, gleichzeitig Anleitungen und Anregungen zur Schulung des eigenen Nachdenkens über Musik zu geben.

Musikalische Analyse. Begriffe – Geschichten – Methoden Hrsg. von Felix Diergarten 330 Seiten mit 18 Abbildungen und 85 Notenbeispielen. Kart. € 29,80 *(Grundlagen der Musik 8)* 978–3–89007–831–1

Kompendien Musik in 16 Bänden

Die *Kompendien Musik* sind eine Lehr- und Handbuchreihe absolut neuartigen Zuschnitts: Die Gesellschaft für Musikforschung verfolgt mit ihr das Anliegen, einer breiten Öffentlichkeit die verschiedenen Teildisziplinen der Musikwissenschaft, die aktuellen Fragestellungen und methodischen Ansätze in allgemeinverständlicher Form vorzustellen. Dem interessierten Leser wird fundiertes Basiswissen aus erster Hand und auf dem neuesten Stand der Forschung vermittelt.

Preisvorteil
bei Reihenbezug ca. 11%

Kompendien Musik in 16 Bänden
Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung von Detlef Altenburg, Wolfgang Auhagen, Gabriele Buschmeier, Rebecca Grotjahn und Dörte Schmidt
16 Bände mit jeweils ca. 260 bis 420 Seiten, zahlreichen Abbildungen und Notenbeispielen. Kart. Je Band € 32,80 bis € 48,00. ISBN 978–3–89007–720–8 [Reihe]

Was ist Musik? Hrsg. von F. Wißmann, W. Auhagen und B. Alge 978–3–89007–721–5
Historische Musikwissenschaft Hrsg. von Frank Hentschel 978–3–89007–722–2
Musikphilologie Hrsg. von Bernhard Appel und Reinmar Emans 978–3–89007–723–9
Musik beschreiben Hrsg. von Anne Jostkleigrewe und Andreas Waczkat 978–3–89007–724–6
Musik und Gender Hrsg. von Rebecca Grotjahn und Sabine Vogt 978–3–89007–725–3
Musikethnologie Hrsg. von Julio Mendívil und Oliver Seibt 978–3–89007–726–0
Instrumentenkunde 978–3–89007–727–7
Systematische Musikwissenschaft Hrsg. von W. Auhagen, V. Busch und J. Hemming 978–3–89007–729–1
Musiksoziologie Hrsg. von Volker Kalisch 978–3–89007–728–4
Musiktheorie 978–3–89007–730–7
Musikpädagogik Hrsg. von U. Jung-Kaiser, B. Vedder und C. Breitfeld 978–3–89007–731–4
Musik aufführen Hrsg. von Kai Köpp und Thomas Seedorf 978–3–89007–732–1
Musikästhetik Hrsg. von Adolf Nowak 978–3–89007–733–8
Populäre Musik Hrsg. von Martin Pfleiderer, Ralf von Appen und Nils Grosch 978–3–89007–734–5
Musik und Medien Hrsg. von Rolf Großmann und Sarah Hardjowirogo 978–3–89007–735–2
Musikalische Akustik Hrsg. von Wolfgang Auhagen und Christoph Reuter 978–3–89007–736–9

Themen, Methoden, Perspektiven der Musikwissenschaft

Das Buch beschäftigt sich mit der wissenschaftlichen Erforschung von »Musik als einem in Aufführungen erklingenden Phänomen« (H. J. Hinrichsen). Aufführungspraktische Fragestellungen, die bereits für die Anfänge des Fachs Musikwissenschaft von großer Bedeutung waren, sind heute um zahlreiche kulturwissenschaftliche Perspektiven erweitert, die mit den Begriffen »Interpretationsforschung«, »Performance-Forschung« oder »Sound Studies« zu fassen versucht werden. Aufgrund dieser vielfältigen Perspektiven ist es das erklärte Ziel dieses Bandes, die aktuellen Umrisse eines Forschungsgebietes darzustellen, das nach der klanglichen Erscheinung von historischer Musik fragt und damit auf einer breiten Quellenbasis an die Anfänge wissenschaftlicher Musikforschung anknüpft.

Musik aufführen Quellen – Fragen – Forschungsperspektiven Hrsg. von Kai Köpp und Thomas Seedorf
349 Seiten mit Notenbeispielen und Grafiken. Kart. € 34,80 *(Kompendien Musik 12)* 978–3–89007–732–1

Historisch geprägte Wechselbeziehungen kennzeichnen das Verhältnis zwischen Musikpädagogik und Musikwissenschaft. Sie dienen der Analyse von Hörverhalten und -vermögen, der Verständigung über musikalische Bildungs- und Erziehungsansprüche, dem Erkennen kultureller Herausforderungen und Widersprüche. Wünschenswert ist die gegenseitige Akzeptanz ihrer Erkenntnisse und Leistungen; denn sie ermöglicht – so die Grundthese dieses Bandes – eine zielführende Wahrnehmung und Umsetzung historischen, systematischen und vermittlungsstrategischen Wissens und Könnens.

Musikpädagogik und Musikwissenschaft Renaissance einer Wechselbeziehung verwandter Disziplinen
Hrsg. von Claudia Breitfeld, Ute Jung-Kaiser und Brigitte Vedderr 386 Seiten mit Abbildungen. Kart. € 36,80 *(Grundlagen der Musik 11)* 978–3–89007–731–4

Mit dem Band *Musikphilologie* liegt erstmals ein Handbuch vor, das Einsteigern einen umfassenden Einblick in den aktuellen Stand der traditionsreichen Musikphilologie bietet und das zugleich dem Fachkollegium als Grundlage für einen weiterführenden Diskurs dienen kann.

Ausgehend von den gebräuchlichen Editionstypen werden die Funktionen verschiedener handschriftlicher und gedruckter Quellen vorgestellt, Spezifika der Werktext-Überlieferung diskutiert und Grundfragen der musikalischen Textkritik behandelt. Philologische Kernbegriffe werden durch ein Glossar erschlossen. Im Mittelpunkt der Anthologie, die zum großen Teil von Mitarbeitern verfasst worden sind, die an Musikeditionsinstituten tätig sind, steht die Editionspraxis.

Musikphilologie Grundlagen – Methoden – Praxis Hrsg. von Bernhard Appel und Reinmar Emans
326 Seiten mit Abbildungen und Notenbeispielen. Kart. € 36,80 *(Kompendien Musik 3)* 978–3–89007–723–9

Die Musiksoziologie ist ein junger Forschungszweig der Systematischen Musikwissenschaft, der zunehmend an Bedeutung gewinnt. Ein umfassendes Bild hiervon schafft dieser Band der Reihe »Kompendien Musik«. Er beinhaltet nicht nur umfangreiche Einblicke in die theoretischen Grundlagen des Fachbereiches, sondern bietet zudem eine präzise Vorstellung verschiedenster Themenfelder innerhalb der Musiksoziologie. Die Beschäftigung mit materiellen und ideellen Wertesystemen steht hierbei im Mittelpunkt. Erläuterungen der methodologischen Herangehensweise runden den Band *Musiksoziologie* mit passenden Fallbeispielen ab.

Musiksoziologie Hrsg. von Volker Kalisch 303 Seiten mit 15 Abbildungen. Kart. € 36,80 *(Kompendien Musik 8)* 978–3–89007–728–4

Auf der Höhe des aktuellen Forschungsstandes gibt der Band *Historische Musikwissenschaft* einen allgemeinverständlich formulierten Einblick in eine Kerndisziplin der Musikwissenschaft. Renommierte Autorinnen und Autoren widmen sich in zugleich einführenden und kritischen Kapiteln dem Gegenstand der Historischen Musikwissenschaft, ihrer Geschichte und ihren aktuellen Methoden und Problemen. Lektüreempfehlungen runden die jeweiligen Abschnitte ab. Besonderes Gewicht wird schon fast klassischen Problemen wie dem Begriff der Kunstmusik, dem Umgang der Musikgeschichtsschreibung mit Postcolonial Studies (also der Einsicht in die Gleichberechtigung aller Kulturen und ihrer historischen Standpunkte) und dem Verhältnis von Analyse und Geschichtlichkeit verliehen.

Historische Musikwissenschaft Gegenstand – Geschichte – Methodik Hrsg. von Frank Hentschel
409 Seiten. Kart. € 36,80 *(Kompendien Musik 2)* 978–3–89007–722–2

Genderforschung ist weder ein in sich geschlossenes Themengebiet noch eine spezielle Methode, sondern eine Perspektive, die für alle Felder der Kultur fruchtbar ist. Der Band *Musik und Gender* lädt dazu ein, diese Perspektive auf Musik und Musikgeschichte zu richten. Er versteht sich als Lese-, Lern- und Lehrbuch, das erstmals wichtige Ansätze der musikwissenschaftlichen Genderforschung kompakt darstellt. Die Themen repräsentieren die inhaltliche Vielfalt des Gebiets. Zugleich steht jedes Kapitel für einen methodischen Ansatz, der anhand von Beispielen verständlich dargestellt wird. Voraus geht eine ausführliche Einführung in die Geschichte und die Theorien der musikwissenschaftlichen Genderforschung.

Musik und Gender Grundlagen – Methoden – Perspektiven Hrsg. von Rebecca Grotjahn und Sabine Vogt
263 Seiten mit zahlr. Abbildungen und Notenbeispielen. Kart. € 36,80 *(Kompendien Musik 5)* 978–3–89007–725–3

Laaber-Verlag | Am Wolfsberg 17 | 28865 Lilienthal
Tel. 04298 . 90 677 83 | Fax 04298 . 90 68 422
info@laaber-verlag.de | www.laaber-verlag.de

Laaber Musikwissen

Der Programmbereich im Überblick

Gattungen der Musik

Der ideale Einstieg in die wichtigsten Gattungen der Musik. In 15 Bänden.

Epochen der Musik

Eine fundierte Musikgeschichte von der Antike bis in die unmittelbare Gegenwart. In 7 Bänden.

Grundlagen der Musik

Fundamentales Wissen über Musik – klipp und klar präsentiert. In 14 Bänden.

Kompendien Musik

Einführungen in die wichtigsten Themen der Musikwissenschaft. In 16 Bänden.

Irrtum und Liefermöglichkeit vorbehalten.
Stand: Dezember 2023